

Themenvorschlag: So werden Spitzenjobs für Frauen attraktiv

Acht Tipps für Unternehmenslenker, wie sie Top Jobs mit Frauen besetzen

- Frauen sind immer noch unterrepräsentiert in Führungspositionen.
- Studien zeigen: Unternehmen mit Frauen in Führungspositionen haben im Wettbewerb die Nase vorne
- Fachkräftemangel gibt es nicht, wenn Chefs ihre Vorurteile abbauen und mehr Frauen einstellen

Berlin, 13. September 2017. Frauen in Führungspositionen sind nicht nur in DAX-Unternehmen noch selten anzutreffen. Dabei glauben 63 Prozent der von der Deutschen Gesellschaft für Personalführung DGFP befragten Personalverantwortlichen, dass Unternehmen mit einem ausgeglichenen Anteil an Männern und Frauen in Führungspositionen erfolgreicher sind. Wenn Unternehmen den Anschluss an die Spitze in ihrem Geschäftsfeld nicht verlieren oder ihre Marktposition weiter ausbauen wollen, sind sie gut beraten, auf Frauen in leitenden Positionen zu setzen.

Fachkräftemangel gibt es nicht – wenn Chefs mehr Frauen einstellen

In vielen Unternehmen heißt es „nein, danke“, wenn es darum geht, leitende Positionen mit Frauen zu besetzen. Zu viele Unternehmenslenker haben Angst davor, dass diese rasch Familien gründen wollen und sie den Job neu besetzen müssen. Diese Denke ist kurzsichtig, wie zahlreiche Analysen belegen. „Ich erlebe so oft, dass Frauen mit Top Qualifikationen alleine aufgrund von Vorteilen nicht genommen werden, obwohl sie perfekt zu der ausgeschriebenen Position passen würden“, sagt Annette Vasquez, Geschäftsführerin von serviceline PERSONAL-MANAGEMENT. Dabei verzichten Manager auf Wettbewerbsvorteile, die sie mit Frauen in Spitzenpositionen hätten. So haben Frauen den besseren Riecher, wenn es darum geht, Innovationen aufzuspüren. In Veränderungsprozessen sind sie besser als ihre männlichen Kollegen darin, Einschnitte und Neuerungen zu kommunizieren und die betroffenen Teams durch die Veränderung zu begleiten.

Acht Tipps für Unternehmer, wie sie Top Jobs für Frauen attraktiv machen

Der „War for Talents“ lässt nicht mehr lange auf sich warten, wenn auch die letzten Unternehmen die gesetzlich vorgegebene Frauenquote in Angriff nehmen. Gerade kleine und mittelständische Unternehmen geraten ins Hintertreffen, da sie mit klassischen meist monetären Anreizen der Großen nicht mithalten können. Doch sie haben zahlreiche Möglichkeiten, bei top qualifizierten Frauen zu punkten. serviceline PERSONAL-MANAGEMENT hat acht Tipps für Manager.

1. **Bauen Sie Ihre Vorurteile ab.** Nicht jede Frau, die heiratet oder mit ihrem Partner zusammenzieht, möchte eine Familie gründen. Werfen Sie Ihre Annahmen über Bord und stellen Sie Frauen ein, wenn sie zu dem Job passen, den Sie ausgeschrieben haben.
2. **Geben Sie Frauen mit Familie eine Chance.** Sehen Sie die Vorteile: Frauen, die Kinder haben, sind stresserprobt. Sie behalten die Ruhe, wenn das Kind den Kakao über dem Kostüm

ausschüttet, sie sich umziehen müssen. Sie werden dennoch pünktlich zum Termin erscheinen. Professionell und aufgeräumt.

3. **Seien Sie flexibel.** Eine Mutter, die wieder in den Job einsteigt, bewirbt sich bei Ihnen. Sie möchte allerdings nur Teilzeit arbeiten. Der Job, den Sie haben, erfordert aber vollen Einsatz. Na und? Vielleicht gibt es ja in Ihrem Unternehmen jemanden, der auch nur Teilzeit arbeiten möchte und perfekt im Team mit der Bewerberin funktionieren würde. Wenn nicht: Lassen Sie die Bewerberin doch einen Vorschlag machen, wie sich diese Situation für alle Seiten zufriedenstellend lösen lässt. Wenn sie den Job wirklich will, findet sie eine Lösung.
4. **Stellen Sie Frauen ein, denn Frauen tun Teams gut.** Eine Studie des Instituts für Weltwirtschaft (IfW) zeigt: Gemischte Teams in möglichst ausgeglichener Besetzung treffen die besten Entscheidungen. Risikofreude und Zögerlichkeit gleichen sich aus. Chancen werden genutzt, die Risiken bleiben vertretbar.
5. **Bauen Sie auf die Innovationsfähigkeit von Frauen.** Die DGFP-Studie belegt: Frauen sind neugieriger und lassen sich eher auf neue Ideen und Erfahrungen ein als Männer. Sie haben den besseren Riecher als Männer und wittern Innovationspotenzial früher.
6. **Setzen Sie auf Ergebnisse statt auf Präsenz.** Schließlich zählen Resultate mehr als abgeleistete Stunden. Mit dieser Einstellung punkten Sie auch bei Fachkräften und haben somit einen entscheidenden Wettbewerbsvorteil, wenn es um die Rekrutierung von Spitzenkräften geht.
7. **Unterstützen Sie Elternzeit für Männer.** Ja, auch Männer möchten ihre Kinder aufwachsen sehen. In vielen Unternehmen mangelt es jedoch noch an der Wertschätzung für Familienväter, die lieber Windeln wechseln als Teams zu leiten. Zeigen Sie Respekt für diese Männer – und unterstützen Sie damit die Frauen, die lieber Karriere machen möchten.
8. **Unterstützen Sie bei der Kinderbetreuung.** Für viele Frauen ist das nämlich das größte Problem: sie bekommen keine Kita-Plätze oder nicht zu den erforderlichen Zeiten. Wenn Frauen sich über die Betreuung ihrer Kinder keine Gedanken machen müssen, sind sie mit vollem Einsatz im Job. Ist die Kita noch dazu im Unternehmen, müssen Frauen auch nicht zu einer festen Zeit das Büro verlassen.

„An alle Chefs: Werfen Sie Ihre Vorurteile über Bord! Stellen Sie Frauen ein, helfen Sie bei der Kinderbetreuung und lassen Sie Frauen ihre Jobs selbst ausgestalten. Sie werden feststellen, es zahlt sich aus!“, so Annette Vasquez.

Über serviceline PERSONAL-MANAGEMENT

serviceline PERSONAL-MANAGEMENT vermittelt Menschen statt Profile. 1992 gegründet, gehört das Unternehmen zu den führenden Personalmanagementunternehmen und Arbeitgebern und hat zahlreiche Auszeichnungen erhalten. serviceline ist spezialisiert auf Fach- und Führungskräfte für die Bereiche Finanz- und Rechnungswesen, Office-Management sowie Technik und Ingenieurwesen. Das mittelständische Unternehmen hat Standorte in Berlin, Hamburg, Düsseldorf und München.

Kontakt

Unternehmen

serviceline PERSONAL-MANAGEMENT
Jana Keilich
Katharinenstraße 18
10711Berlin
Tel. 030 / 88 46 98 28
keilich@serviceline-online.de
<https://www.serviceline-online.d>

Presse

Nikui Text & Rat
Manuela Nikui
Geroldstraße 17
85737 Isamaning
Tel. 0176 / 60 95 20 64
manuela@nikui-textundrat.de
<https://nikui-textundrat.de>